

# 100 Jahre

**Quantenforschung:** Die UNESCO hat 2025 zum Internationalen Jahr der Quantenwissenschaft und Quantentechnologie ausgerufen. Das Munich Quantum Valley organisiert dazu zahlreiche Veranstaltungen: [munich-quantum-valley.de](https://munich-quantum-valley.de)

Mediathek

# TIPP

Perspektiven für die internationale Sicherheit lotete die Veranstaltung „Die Welt ordnet sich neu: USA, Europa und Naher Osten im Fokus“ der BAdW und des Bayerischen Rundfunks aus.

Anschauen: [ardmediathek.de](https://ardmediathek.de)

Zusammenstellung: mo



Grüne Infrastrukturen sorgen für ein urbanes Ökosystem.

## Städte als Ökosysteme

Urban Gardening, grüne Dächer und Fassaden – welche Konzepte sind sinnvoll für mehr Biodiversität in den Städten? Und wie lassen sich wissenschaftliche Erkenntnisse in die Praxis übertragen? Damit beschäftigt sich der neue Band des Forums Ökologie „One Health: StadtGesundheit und Biodiversität“.

Zur Neuerscheinung: [publikationen.badw.de](https://publikationen.badw.de)



# GIRLS' DAY 2025

Was heißt es, als Mathematikerin oder Informatikerin am Leibniz-Rechenzentrum (LRZ) Supercomputer zu erforschen? Einen Einblick in das Berufsfeld erhielten Mädchen beim Girls' Day, organisiert von LRZ und Munich Quantum Valley. Die Tour durch das Rechnergebäude führte sie zum größten Chip der Welt, zu einem Quantencomputer und ins Zentrum für Virtuelle Realität und Visualisierung – samt „3D-Fahrt“ durch das Innere eines Kryostaten.

Mehr: [munich-quantum-valley.de](https://munich-quantum-valley.de)

Fotos: A. Schellnegger/picture alliance, SZ Photo: M. Stampa/Presse MQV, K. Neunert/BAdW

# HIGHTECH- PREISE BAYERN



Die Ausgezeichneten mit Minister Markus Blume, Stifter Ulrich L. Rohde und BAdW-Präsident Markus Schwaiger.

Die Bayerische Staatsregierung und die BAdW verliehen 2025 gemeinsam die Hightech-Preise Bayern 2025 – vom Absolventen- und Nachwuchspreis bis hin zu zwei mit 300.000 Euro dotierten Auszeichnungen für Spitzenforschung: Der Hightech-Preis des Bayerischen Ministerpräsidenten ging an Immanuel Bloch (LMU München/MPG/BAdW; 3. v. r.), den von der Ulrich L. Rohde Stiftung ermöglichten Pioneer Award der BAdW erhielt Gerhard P. Fettweis (TU Dresden, 3. v. l.).



Staubfrei: der Produktionsraum der Lasertechnik.

## Lasertechnologie in der Praxis

Wie eine weltweit gefragte Lasertechnologie in der Praxis funktioniert, erkundeten die Teilnehmenden der Exkursion zur Sensalight Technologies GmbH. Die vom Schelling-Forum der BADW in Würzburg organisierte Veranstaltung führte sie durch das Unternehmen und bot einen Live-Einblick in den Produktionsreinraum. Die Laser können mit ihrer besonderen Sensorik Schadstoffe in der Luft erkennen, Alkohol im Blut messen oder in Produktionsanlagen wichtige Parameter zur Prozesssteuerung liefern.

[schelling-forum.badw.de](https://schelling-forum.badw.de)



## Von der ROLLE

Zum Projekt:  
[badw.de](https://badw.de)

KIŠIB ist das sumerische Wort für Siegel. Es meint sowohl die zum Siegeln benutzten Rollsiegel als auch die Siegelabdrücke auf Tonverschlüssen und Keilschrifttafeln. Das 2025 gestartete BADW-Projekt „KIŠIB. Digitales Korpus vorderasiatischer Siegel“ und Siegelabrollungen mit Arbeitsstellen an der LMU München erforscht Rollsiegel aus Mesopotamien. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Archäologie, Altorientalistik, Digital Humanities und IT werden etwa 80.000 Siegel analysieren sowie Forschung und Öffentlichkeit über eine Plattform digital zugänglich machen.



„AHA Wirtshaus-Wissen“ oder „Quatschen über Quanten“ – mit solchen und anderen Events macht das neue Netzwerk „AHA – The Science Communication Hub“ komplexe Forschungsergebnisse für alle zugänglich. Der gemeinsame Veranstaltungskalender aller elf beteiligten Einrichtungen ist gefüllt mit Workshops, Science Slams und Führungen, die Wissenschaft erlebbar machen. Neben der BADW sind u. a. das Deutsche Museum, die Max-Planck-Gesellschaft oder die TU München Mitglieder der Initiative.

Zum Kalender: [aha.bayern](https://aha.bayern)

